foodwatch fordert Stopp der Kooperation mit Softdrink-Konzern

[1]

Coca-Cola legt Sponsoringaktivitäten und Geldzahlungen für Forschung offen

„Gesundheitspartnerschaften“ sollen Limo-Konzern als Gesundheitsförderer profilieren

Charité-Direktorin wirbt für Coca-Cola-Initiative

Berlin, 3. Februar 2016. Die Berliner Charité [2] hat sich über fünf Jahre mit insgesamt einer Million Euro von Coca-Cola sponsern lassen. Der Soft-Drink-Konzern finanzierte ausgerechnet Forschungsprojekte und eine Plattform zum Thema Herzerkrankungen – für deren Entstehung zuckerhaltige Getränke mitverantwortlich sind. Das geht aus einer Aufstellung von Coca-Colas so genannten „Gesundheitspartnerschaften“ hervor, die das Unternehmen nach Aufforderung der Verbraucherorganisation foodwatch offengelegt hat. Demnach hat Coca-Cola zwischen 2010 und 2015 allein in Deutschland knapp 7,5 Millionen Euro investiert, um sich als Förderer von Gesundheit, ausgewogener Ernährung und Bewegung zu präsentieren.

Die von Coca-Cola gestartete Initiative „Hör auf dein Herz“, die eine Prävention von Herz-Kreislauferkrankungen bei Frauen als Ziel nennt, wirbt bis heute prominent mit der Kardiologin Prof. Dr. Vera Regitz-Zagrosek [3] als Partnerin. Die Direktorin des Charité-Institutes für Geschlechterforschung in der Medizin tritt beispielsweise in einer Pressemitteilung der Initiative auf, in der sich Coca-Cola rühmt, sich „für einen aktiven und gesunden Lebensstil zu engagieren“. foodwatch forderte die Charité auf, jegliche „Partnerschaft“ mit Coca-Cola für die Zukunft auszuschließen sowie auch den Ärztinnen und Ärzten der Klinik Kooperationen mit dem Limo-Hersteller zu untersagen. Unter www.charite.foodwatch.de [4] startete foodwatch eine E-Mail-Protestaktion.

❖ [5]**weiterlesen** [6] [7]

Quell-URL: https://kritisches-netzwerk.de/content/berliner-charite-liess-sich-von-coca-cola-mit-1-million-euro-sponsern?page=47#comment-0

Links
[1] http://www.foodwatch.de/
[2] https://de.wikipedia.org/wiki/Charit%C3%A9
[3] https://de.wikipedia.org/wiki/Vera_Regitz-Zagrosek
[4] https://www.foodwatch.org/de/informieren/zucker-fett-co/e-mail-aktion-coca-cola/
[5] http://www.kritisches-netzwerk.de/forum/klage-gegen-israels-regierungschef-netanjahu-chile-eingereicht
[6] http://www.kritisches-netzwerk.de/forum/berliner-charite-liess-sich-von-coca-cola-mit-1-million-euro-sponsern
[7] http://www.kritisches-netzwerk.de/forum/groesstes-solarkraftwerk-der-welt-in-marokko-eroeffnet